

Merkblatt zur Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie seines Vertreters:

Verantwortlich sind die benannten Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstandes des Vereins:

1. Elmar Nitsche (elmar.nitsche@kvw-hagen.de)
Crachtstrasse 49,
44229 Dortmund
2. Wernher Grob (wernher.grob@kvw-hagen.de)
Heinrich-Fischer Straße 5,
58330 Wetter

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Verein fällt aufgrund seiner Organisation und den geltenden Richtlinien nicht unter die Verpflichtung einen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

3. Zwecke für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedsverhältnisses, sowie der Durchführung von Schulungen interessierter Sportler verarbeitet

(zB.: Einladungen für Veranstaltungen, Beitragserhebung, Organisation des Sportbetriebes, Durchführung von Kanukursen mit Teilnehmern, die nicht Mitglied im Verein sind).

Darüber hinaus werden personenbezogenen Daten, im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft, der Kategorien Vorname, Nachname und Abbildung im Schaukasten des Vereinsgeländes veröffentlicht.

Personenbezogene Daten werden im Zusammenhang mit Vereinsfesten und Sportveranstaltungen einschließlich der Berichtserstattung hierüber in den öffentlichen Medien, wie der Internetseite des Vereins, sowie in Auftritten des Vereins in sozialen Netzwerken und Medien veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedsverhältnis im Verein und um die Teilnahme an Veranstaltungen sowie Schulungen (Kursen) des Vereins.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs.1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen und überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Veranstaltungen des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien der personenbezogenen Daten:

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Hagen übermittelt, sofern Bankeinzug vereinbart ist.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien der Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft oder des Kurses gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung und Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, besondere Aufgaben, Ehrungen, oder Ereignisse, die der Betroffene oder an deren die betroffene Person mitgewirkt hat. In der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Ehrungen und Tätigkeiten innerhalb des Vereins.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft und der Aufbewahrungsfristen gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 22 DSGVO,
- der Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft oder der Anmeldung zu einer Schulung erhoben.

Ende der Informationspflicht